

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 46

Artikel: Grosse Nebelspalter
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-479947>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Barberis

„Schämsch di nüd z'rauche?“
 „Gänz mr Fүүr, mr wänd dänn luege.“

Von gewissen Menschen- freunden . . .

Es gibt eine Art Wohltäter, die in ihrer Selbstzufriedenheit niemals bemerken, daß sie manchmal mit ihren Wohltaten mehr weh- als wohl tun . . .

Um seinem Ansehen und seiner Geltung Genüge zu tun, scheut mitunter jemand sogar vor einer guten Tat nicht zurück . . .

Schon mancherlei Gutes ist wohl aus schlechtem Gewissen getan worden. Aber noch viel mehr Schlechtes — mit gutem Gewissen . . .

Ter.

RESTAURANT Freihof HERISAU Arthur Zeller	Esse im Süden, Norden, Osten, Westen, Zeller's Küche bleibt doch am besten! 
--	---



Grosse Nebelspalter

Wenn ein gerechter Geist die Geschichte liest, ist er dauernd gezwungen, dagegen zu protestieren. *Anatole France*

Die Zeitideen werden sich da am vollsten drängen,
 Wo keine eignen ihnen den Platz beengen. *Grillparzer*

Man will in Staaten nur Körper ernten, nie Geister säen. *Jean Paul*

Wir dürfen nicht gestatten, daß die Menschheit Verbesserungen auf dem Gebiete der Mechanik aufgeopfert werde. *Lord Byron*

Strenge Herren regieren nicht lange. *Strindberg*

Das «Neue» ist nichts anderes als der vergängliche Teil der Dinge. *Paul Valéry*

Schließlich ist der Krieg nur die Ausschweifung im Blute und die Politik die Ausschweifung der Interessen. Alle Maßlosigkeiten sind Geschwister. *Balzac*

Aber ihr, die ihr nur mordet und brennt:

Wann lebt ihr nur einmal so einsam wie wir? *Rimbaud*

Was die Völker zu Ehren bringt, besteht nicht in den dummen Rufen, die auf den öffentlichen Plätzen erschallen, sondern in dem stillen Gedanken, der in einer Dachstube empfangen wird und eines Tages das Antlitz der Erde verändert. *Anatole France*

Trage der Fürst nur Sorge, zu siegen und die Herrschaft zu behaupten, die Mittel werden immer für ehrenvoll erklärt und von jedem gelobt werden. Denn der Pöbel urteilt stets nach dem Augenschein und dem Ausgang eines Unternehmens. In der Welt aber gibt es nichts als Pöbel. *Macchiavelli*

Also haben sie doch Hoffnungen für die Zukunft? — Das wohl, aber die Zukunft ist noch nicht da, und wie hinüberkommen in die Zukunft? *Nestroy*

	Parterre-Keller Weine Perlen vom Wallis weiss offen: Muscat, Fendant, Johannisberg, Hermitage, Arvine, Amigne, Malvoise. rot offen: Dôle de Sion, Dôle Pinot noir (ganz gross!)
Walliser Keller CAVE VALAISANNE	Herrliche Flaschenweine für Kenner!
Zürich 1 Weg: Hauptbahnhof über Globusbrücke-Zentral - Zähringerstr. 21.	Alex Imboden, Tel. 2 89 83